

HANDBALLBEZIRK III REMS-STUTTGART

SPIELPLÄNE

Qualifikationsrunde 2008 zu den HVW - Leistungsligen

Geschäftsstelle:
Fronackerstr. 18/1, 71332 Waiblingen
Tel. 07151-5028390, Fax. 07151-5028391
e-mail: hbz-rems-stuttgart@t-online.de

STAFFELLEITER Qualifikationsrunde 2008

zu den HVW - Leistungsligen

männliche Jugend A Wolfgang Junker,

männliche Jugend B Walter Beirle

männliche Jugend C Markus Beirle

weibliche Jugend A Dietmar Haug

weibliche Jugend B Gisa Wiesner

weibliche Jugend C Hanna Karcher

Einteilung der Altersklassen im Spieljahr 2008

männliche und weibliche Jugend A Jahrgang 1990/91

männliche und weibliche Jugend B Jahrgang 1992/93

männliche und weibliche Jugend C Jahrgang 1994/95

Ergebnisdienst: SMS Meldung 01737861773

Otto Ziegler
Bezirksspielwart
männliche Jugend

Monika Doh
Bezirksspielwartin
weibliche Jugend

STAFFELEINTEILUNG männliche Jugend zur HVW Qualifikation 2008

MJA

Staffel 1	Staffel 2	Staffel 3
TSV Korntal	TV Bittenfeld	TSV Alfdorf
Spvgg Möhringen	SSV Hohenacker	SV Remshalden
HSC Schm/Oeff	HSC Schm/Oeff 2	SF Schwaikheim
Hbi Weil/Feuer	HSG Wint/Weil	VfL Waiblingen

MJB

Staffel 1	Staffel 2	Staffel 3	Staffel 4
SC Korb	TV Bittenfeld	TSV Lorch	HSG Gab-Gais
SF Schwaikheim	HSG Ca-Mü-Max	HSG Ob. Neckar	SSV Hohenacker
HSV Stgt Nord	HSC Schm/Oeff 2	SV Remshalden	VfL Waiblingen
	HSG Weinstadt	HSC Schm/Oeff	SG Schorndorf

MJC

Staffel 1	Staffel 2	Staffel 3
SF Schwaikheim	TV Bittenfeld	HSG Ca-Mü-Max
VfL Waiblingen	HSG Ob. Neckar	SC Korb
HSG Weinstadt	SV Remshalden	Spvgg Möhringen
		SG Schorndorf

STAFFELEINTEILUNG weibliche Jugend zur HVW Qualifikation 2008

WJA

Staffel 1	Staffel 2	Staffel 3
TSV Alfdorf	HSG Ca-Mü-Max	SG Schorndorf
HSV Stg Nord	Spvgg Möhringen	SF Schwaikheim
SV Winnenden	TSV Waldhausen	VfL Waiblingen

WJB

Staffel 1	Staffel 2	Staffel 3
HSG Ca-Mü-Max	SC Korb	HSC Schm/Oeff
TSV Waldhausen	SV Remshalden	SG Schorndorf
Hbi Weil/Feuer	SF Schwaikheim	VfL Waiblingen
		HSG Weinstadt

WJC

Staffel 1	Staffel 2
SF Schwaikheim	SSV Hohenacker
VfL Waiblingen	HSC Schm/Oeff
TSV Waldhausen	SG Schorndorf
	VfL Waiblingen 2

An alle
teilnehmenden Mannschaften
der Qualifikationsrunde 2008

An alle Mitglieder des Jugendausschuss

Bezirk Rems-Stuttgart

Bezirksspielwarte männl. und weibl. Jugend

Monika Doh
Otto Ziegler

Postanschrift des Bezirks:
Handballbezirk Rems-Stuttgart
Geschäftsstelle: Irmgard Illichmann
Fronackerstr. 18/1, 71332 Waiblingen
T (07151) 50 28 39-0
F (07151) 50 28 39-1

Bankverbindung des Bezirks:
Kreissparkasse Waiblingen
BLZ (602 500 10), Konto (1164550)

Waiblingen, 26.03.2008

Qualifikation zu den HVW - Leistungsligen 2008

Spielpläne und Durchführungsbestimmungen

Liebe Handballfreunde,

Beiliegend erhaltet Ihr die Spielpläne Eurer Mannschaften für die Qualifikationsrunde zu den HVW – Leistungsligen.

Aufgrund der Meldungen ist keine Vorqualifikation notwendig. Alle Spiele werden in Turnierform (verkürzte Spielzeit) durchgeführt.

Die Spiele werden nach der SpO DHB/HVW und den festgelegten Durchführungsbestimmungen durchgeführt.

Wir wünschen allen Mannschaften viel Erfolg und den Spielen einen harmonischen Verlauf.

Gez.
Monika Doh / Otto Ziegler

Spielwart weibl./ Spielwart männl.

Gez.
Illichmann
Geschäftsstelle

Durchführungsbestimmungen für den Qualifikationsspielbetrieb 2008 des Handballbezirkes III Rems - Stuttgart

Für die **männliche Jugend A** werden die Qualifikationsturniere wie folgt durchgeführt:

Die Spielzeit der Qualifikationsrunden und der Platzierungsspiele beträgt **2 x 15 Min.** mit 3 Min. Pause und Seitenwechsel. kein Team Timeout

Mit allen Mannschaften werden drei Staffeln à 4 Mannschaften gebildet. Jede Staffel spielt ein Turnier, in dem Jeder einmal gegen Jeden spielt. Die Turniere finden am 26. April 2008 statt.

Die Viertplatzierten der Spieltage scheidern aus der Qualifikationsrunde 2008 aus.

Die Erstplatzierten aller Staffeln spielen am 03. Mai 2008 die Plätze 1-3 für die BWOL Liga bzw. HVW Leistungsligen aus. Platz 1 und 2 der 3er Staffel spielen in der BWOL Quali und sind für die HVW Verbandsklassen qualifiziert. Platz 3 spielt in der HVW Quali.

Die Zweit- und Drittplatzierten aller Staffeln spielen am 03. Mai 2008 in zwei Staffeln à 3 Mannschaften (2.St.1; 3.St.2; 2.St.3)(3.St.1; 2.St.2; 3.St.3) die Plätze 4 und 5 für die HVW Leistungsligen aus.

Die beiden Erstplatzierten der 3er Staffeln bestreiten das Spiel um Platz 4 und 5 und spielen HVW Quali.

Die restlichen Mannschaften scheidern aus der Qualifikationsrunde 2008 aus.

Für die **männliche Jugend B** werden die Qualifikationsturniere wie folgt durchgeführt:

Die Spielzeit der Qualifikationsrunden und der Platzierungsspiele beträgt **2 x 15 Min.** mit 3 Min. Pause und Seitenwechsel. kein Team Timeout

Mit allen Mannschaften werden vier Staffeln à 4 bzw 3 Mannschaften gebildet. Jede Staffel spielt ein Turnier, in dem Jeder einmal gegen Jeden spielt. Die Turniere finden am 27. April 2008 statt.

Die Dritt- und Viertplatzierten der Spieltage scheidern aus der Qualifikationsrunde 2008 aus.

Die Erstplatzierten aller Staffeln spielen am 04. Mai 2008 die Plätze 1-4 für die HVW Leistungsligen aus.

Die Zweitplatzierten aller Staffeln spielen am 04. Mai 2008 die Plätze 5 und 6 für die HVW Leistungsligen aus und spielen jeweils HVW Quali.

Die restlichen Mannschaften scheidern aus der Qualifikationsrunde 2008 aus.

Für die **männliche Jugend C** werden die Qualifikationsturniere wie folgt durchgeführt:

Die Spielzeit der Qualifikationsrunden und der Platzierungsspiele beträgt **2 x 12,5 Min.** mit 3 Min. Pause und Seitenwechsel. kein Team Timeout

Mit allen Mannschaften werden drei Staffeln à 4 bzw 3 Mannschaften gebildet. Jede Staffel spielt ein Turnier, in dem Jeder einmal gegen Jeden spielt. Die Turniere finden am 26. April 2008 statt.

Der Viertplatzierte der Spieltage scheidet aus der Qualifikationsrunde 2008 aus.

Die Erstplatzierten aller Staffeln spielen am 03. Mai 2008 die Plätze 1-3 für die HVW Leistungsligen aus und spielen HVW Quali.

Die Zweit- und Drittplatzierten aller Staffeln spielen am 03. Mai 2008 in zwei Staffeln à 3 Mannschaften (2.St.1; 3.St.2; 2.St.3)(3.St.1; 2.St.2; 3.St.3) die Plätze 4 und 5 die HVW Leistungsligen aus.

Die beiden Erstplatzierten bestreiten das Spiel um Platz 4 und 5 und spielen HVW Quali.

Die restlichen Mannschaften scheidern aus der Qualifikationsrunde 2008 aus.

Die ersten zwei Mannschaften der männl. Jgd. A spielen um die Plätze in der BWOL (somit für HVW qualifiziert).

Der Bezirk erhält in der Altersklasse mJA 5 Plätze (davon 2 Plätze BWOL Quali).

BWOL Quali männl. A wird am 14/15.06.08 1. Runde und am 28/29.06.08 2. Runde gespielt.

HVV Quali männl. A wird am 14/15.06.08 1. Runde und am 28/29.06.08 2. Runde gespielt.

HVV Quali männl. B wird am 14/15.06.08 1. Runde und am 28/29.06.08 2. Runde gespielt.

HVV Quali männl. C wird am 14/15.06.08 1. Runde und am 28/29.06.08 2. Runde gespielt.

Der Bezirk erhält in der Altersklasse mJB 6 Plätze sowie in mJC 5 Plätze für die HVW Leistungsligen.

Alle Erstplatzierten der Bezirksqualifikation männl. Jgd B und C sind direkt für die HVW -Verbandsklassen qualifiziert.

Durchführungsbestimmungen für den HVW Qualifikationsspielbetrieb 2008 des Handballbezirkes III Rems - Stuttgart

Für die **weibliche Jugend A** werden die Qualifikationsturniere wie folgt durchgeführt:

Die Spielzeit der Qualifikationsrunde beträgt **2 x 15 Min.** mit 3 Min. Pause und Seitenwechsel.
kein Team Timeout

Mit allen Mannschaften werden drei Staffeln à 3 Mannschaften gebildet. Jede Staffel spielt ein Turnier, in dem Jeder einmal gegen Jeden spielt. Die Turniere finden am 27. April 2008 statt.
Die Tabellenersten und zweiten aller Staffeln spielen am 03. Mai 2008 in zwei Staffeln à 3 Mannschaften (2.St.1; 1.St.2; 2.St.3)(1.St.1; 2.St.2; 1.St.3) die Plätze 1 bis 4 für die BWOL Liga bzw. HVW Leistungsligen aus.

Die beiden Erstplatzierten der 3er Staffeln bestreiten das Spiel um Platz 1 und 2 und spielen um die BWOL Quali sind für die HVW Verbandsklassen qualifiziert.

Die beiden Zweitplatzierten der 3er Staffeln bestreiten das Spiel um Platz 3 und 4 spielen in der HVW Quali.

Die restlichen Mannschaften scheidern aus der Qualifikationsrunde 2008 aus.

Für die **weibliche Jugend B** werden die Qualifikationsturniere wie folgt durchgeführt:

Die Spielzeit der Qualifikationsrunde beträgt **2 x 15 Min.** mit 3 Min. Pause und Seitenwechsel.
kein Team Timeout

Mit allen Mannschaften werden drei Staffeln à 4 bzw 3 Mannschaften gebildet. Jede Staffel spielt ein Turnier, in dem Jeder einmal gegen Jeden spielt. Die Turniere finden am 26. April 2008 statt.

Die Dritt und Viertplatzierten der Spieltage scheidern aus der Qualifikationsrunde 2008 aus.

Die Tabellenersten und zweiten aller Staffeln spielen am 01. Mai 2008 in zwei Staffeln à 3 Mannschaften (2.St.1; 1.St.2; 2.St.3)(1.St.1; 2.St.2; 1.St.3) die Plätze 1 bis 4 für die HVW Leistungsligen aus.

Die beiden Erstplatzierten der 3er Staffeln bestreiten das Spiel um Platz 1 und 2.

Die beiden Zweitplatzierten der 3er Staffeln bestreiten das Spiel um Platz 3 und 4 und spielen jeweils HVW Quali.

Die restlichen Mannschaften scheidern aus der Qualifikationsrunde 2008 aus.

Für die **weibliche Jugend C** werden die Qualifikationsturniere wie folgt durchgeführt:

Die Spielzeit der Qualifikationsrunde beträgt **2 x 12,5 Min.** mit 3 Min. Pause und Seitenwechsel,
kein Team Timeout

Mit allen Mannschaften werden 2 Staffeln 1x4 und 1x3 Mannschaften gebildet. Jede Staffel spielt ein Turnier in dem Jeder einmal gegen Jeden spielt. Die Turniere finden am 26. April 2008 statt.

Die Viertplatzierten der 4er Staffel scheidet aus der Qualifikationsrunde 2008 aus.

Die Erstplatzierten der 2 Staffeln spielen am 01. Mai 2008 die Plätze 1-2 für die HVW Leistungsligen aus.

Die Zweit- und Drittplatzierten der 2 Staffeln spielen am 01. Mai 2008 die Plätze 3-4 für die HVW Leistungsligen aus und spielen jeweils HVW Quali.

Die restlichen Mannschaften scheidern aus der Qualifikationsrunde 2008 aus.

Die ersten zwei Mannschaften der weibl. Jgd. A spielen um die Plätze in der BWOL (somit für HVW qualifiziert).

Der Bezirk erhält in der Altersklasse wJA 4 Plätze (davon 2 Plätze BWOL Quali),

BWOL Quali weibl. A wird am 15.06.08 1. Runde und am 28/29.06.08 2. Runde gespielt.

HVW Quali weibl. A wird am 21/22.06.08 gespielt (nur 1 Runde).

HVW Quali weibl. B wird am 21/22.06.08 gespielt (nur 1 Runde).

HVW Quali weibl. C wird am 21/22.06.08 gespielt (nur 1 Runde).

Der Bezirk erhält in der Altersklasse wJB und wJC Jugend je 4 Plätze für die HVW Leistungsligen.

Alle Erstplatzierten der Bezirksqualifikation weibl. Jgd B und C sind direkt für die HVW -Verbandsklassen qualifiziert.

**Durchführungsbestimmungen für den HVW Qualifikationsspielbetrieb 2008
des Handballbezirkes III Rems – Stuttgart**

1. Es gilt die Spielordnung des DHB bzw. HVW
2. Sekretär und Zeitnehmer stellen in allen Spielklassen die beteiligten Vereine.
3. Der ausrichtende Verein hat für den reibungslosen organisatorischen Ablauf zu sorgen.
4. Der erstgenannte Verein stellt den Spielball.
Der zweitgenannte Verein wechselt bei Trikotgleichheit das Trikot.
Der ausrichtende Verein stellt die Spielberichte für den Spieltag.
Bei allen Spielen der Qualifikationsrunde sowie den Platzierungsspielen ist **ein** ausgefüllter Spielbericht (5 fach) **pro** Mannschaft und Spiel abzugeben .
5. Die Spielzeit der Qualifikationsrunde und der Platzierungsspiele der männlichen und weiblichen **Jugend A und B** beträgt **2 x 15 Min.** mit 3 Min. Pause und Seitenwechsel.
Die Spielzeit der Qualifikationsrunde und der Platzierungsspiele der männlichen und weiblichen **Jugend C** beträgt **2 x 12,5 Min.** mit 3 Min. Pause und Seitenwechsel.
kein Team Timeout (bei allen Altersklassen).
6. Die Sporthallen dürfen nur mit Turnschuhen mit hellen Sohlen betreten werden.
7. Das Harzverbot in verschiedenen Hallen ist zu beachten (gemäß Hallenliste HVW).
8. Gegen die Spielpläne sind keine Einsprüche möglich. Außerdem werden **keine** Spielverlegungen zugelassen.
9. Die Mannschaften, die sich für die BWOL Quali-Runde und HVW-Hallenrunde sowie für die HVW-Qualifikation der Leistungsligen qualifiziert haben, verpflichten sich, den Platz wahrzunehmen.
10. Für alle Rechtsfragen sind die Rechtsorgane des Bezirkes zuständig.
11. Erreichen zwei Mannschaften eines Vereins die HVW Qualifikation und schaffen es nicht, sich für die Leistungsligen des HVW zu qualifizieren, so kann nur eine Mannschaft (die als Nr. 1 gemeldet ist) in der Bezirksliga spielen.
12. Die Schiedsrichterkosten werden bei allen Spieltagen auf die beteiligten Mannschaften umgelegt. Der ausrichtende Verein ist für die Abrechnung verantwortlich.
Die Vereine haben ihren Anteil spätestens vor ihrem letzten Spiel in bar, gegen Quittung, (A6 Format) an den ausrichtenden Verein zu bezahlen.
13. Die Spiele der männlichen und weiblichen Jugend A werden von Schiedsrichterteams geleitet.
Alle anderen Spiele werden von Einzelschiedsrichtern geleitet.
Abgerechnet werden **pro Spiel** und Schiedsrichter **7,50 €**
14. Die Spielberichte werden von den Schiedsrichtern an die Staffelleiter sowie den SR- Einteiler versandt.
15. Für den Spielfeldaufbau sowie Abbau ist der jeweils ausrichtende Verein verantwortlich.
16. Der Ausrichter ist verpflichtet, die Spielergebnisse der angesetzten Spiele nach Turnierende per SMS **01737861773** zu melden.
Bei zusätzlichen Entscheidungsspielen / 7 m-Werfen sind alle Ergebnisse per Fax 07151/276496 oder E-Mail: ziegler.otto@t-online.de an Otto Ziegler zu melden.

**Durchführungsbestimmungen für den HVW Qualifikationsspielbetrieb 2008
des Handballbezirkes III Rems - Stuttgart**

17. Einschränkung bei der Teilnahme mehrerer Mannschaften eines Vereins in der Qualifikationsrunde

Die Qualifikationsspiele auf Bezirksebene und auf Verbandsebene zur Ermittlung der Mannschaften der Verbandsklasse bilden eine eigenständige, in sich abgeschlossene Spielrunde.

Für Vereine mit mehreren Mannschaften in derselben Altersklasse wird das Spielrecht der Spieler/innen vom 1. Qualifikationsspiel auf Bezirksebene bis zum letzten Spiel der 2. Runde der Qualifikation zur Verbandsklasse bzw. Quali-Runde zur BWOL in entsprechender Anwendung des § 55.1-5,8-12 SpO DHB eingeschränkt.

Die Mannschaften sind von den Vereinen bzw. Spielgemeinschaften als 1., 2.,te Mannschaft zu bezeichnen. Die Mannschaft mit der niedrigeren Ziffer gilt gegenüber der Mannschaft mit der höheren Ziffer jeweils als die höhere Mannschaft i. S. des § 55 SpO DHB.

Sollte sich von mehreren Mannschaften eines Vereins bzw. einer Spielgemeinschaft eine Mannschaft als Erstplatzierte der Bezirksqualifikation oder der 1.Runde der Qualifikationsspiele auf Verbandsebene direkt für die Verbandsklasse qualifizieren, dann wird sie, unabhängig davon, ob sie ursprünglich als 1., 2., te Mannschaft bezeichnet worden war, in jedem Fall gegenüber den anderen Mannschaften die „höhere Mannschaft“.

18. Spielwertung

Bitte diesen Punkt ausführlich lesen, wurde an die HVW Bestimmungen angepasst.

Die Spiele werden in Turnierform ausgetragen. Sind nach Beendigung aller Gruppenspiele zwei oder mehr Mannschaften punktgleich, so wird - um eine Entscheidung herbeizuführen - wie folgt gewertet:

1. Es gilt/gelten das/die Spiel/e der betroffenen Mannschaften untereinander, „zuerst“ nach Punkten, dann das Torverhältnis, errechnet im Subtraktionsverfahren
(Bei zwei Mannschaften kann im direkten Vergleich nie das Torverhältnis herangezogen werden, da es sich nur um ein Spiel handelt, das unentschieden ausging)
Haben zwei Mannschaften unentschieden gespielt und sind deshalb punktgleich, findet sofort im Anschluss an das letzte Staffelspiel ein Ausscheidungsspiel mit einer Spielzeit von 1 x 7,5 Min statt. Ist auch dann noch keine Entscheidung gefallen, so wird ein 7m-Werfen bis zur Entscheidung durchgeführt, (entsprechend den Ausführungsbestimmungen für das 7m-Werfen des DHB zu Regel 14 (IHF-Regeln).
2. Sind drei oder mehr Mannschaften betroffen und es ist keine Entscheidung gemäß Ziffer 1 möglich, so zählt die höhere Zahl der erzielten Tore der Tabelle, die aus den Spielen der betroffenen Mannschaften untereinander errechnet wurde (kleine Tabelle).
3. Ist auch dann noch keine Entscheidung möglich, so wird ein 7-m-Werfen bis zur Entscheidung durchgeführt. Bei 3 Mannschaften wird gelost. Eine Mannschaft erhält ein Freilos. Der Gewinner des 7m-Werfens der beiden verbleibenden Mannschaften tritt gegen den Gewinner des Freilos an.